

## Rüderswil

|  |   |                      |                                |                   |
|--|---|----------------------|--------------------------------|-------------------|
| Schulort:                                      | Kanton 1799:<br>Rüderswil Distrikt 1799:  | Bern<br>Oberemmental | Ort/Herrschaft 1750:           | Bern              |
| Konfession des Orts:                           | reformiert<br>Agentschaft 1799:<br>Kirchgemeinde 1799:  | Rüderswil            | Kanton 2015:<br>Gemeinde 2015: | Bern<br>Rüderswil |
| Standort:                                      | Bundesarchiv Bern, BAR B0 1000/1483, Nr. 1429, fol. 113-114v  |                      |                                |                   |
| Zitierempfehlung:                              | Schmidt, H.R. / Messerli, A. / Osterwalder, F. / Tröhler, D. (Hgg.), Die Stapfer-Enquête. Edition der helvetischen Schulumfrage von 1799, Bern 2015, Nr. 719: Rüderswil, [http://www.stapferenquete.ch/db/719]. |                      |                                |                   |
| In dieser Quelle wird folgende Schule erwähnt: | - Rüderswil (Niedere Schule, reformiert)  |                      |                                |                   |

04.03.1799

Beantwortung über den Zustand der schull im dorfe Rüderswyl

### I. Lokal-Verhältnisse.

|                                      |   |   |
|--------------------------------------|---|---|
| I.1                                  | Name des Ortes, wo die Schule ist.                                  | Rüderswyl   |
| I.1.a                                | Ist es ein Stadt, Flecken, Dorf, Weiler, Hof?                       | ein dorf  |
| I.1.b                                | Ist es eine eigene Gemeinde? Oder zu welcher Gemeinde gehört er?    | es ist eine Eigene Gemeinde   |
| I.1.c                                | Zu welcher Kirchgemeinde (Agentschaft)?                             | Rüderswyl   |
| I.1.d                                | In welchem Distrikt?  | Oberemmenthall  |
| I.1.e                                | In welchem Kanton gehörig?  | Bern  |
| I.2                                  | Entfernung der zum Schulbezirk gehörigen Häuser. In Viertelstunden. | Rüderswyl innerthalb einer entfernung 1/4 Häuser 57<br>Jnnerthalb der zweyten entfernung 1/4 Häuser 25<br>innerthalb der Dritten. entfernung 1/4 Häuser 30                |
| I.3                                  | Namen der zum Schulbezirk gehörigen Dörfer, Weiler, Höfe.           | Rüderswyl dorf entfernung 0 kinder 25<br>Rüderswyl feld entfernung 1/4 kinder 10<br>doggebrunnen Hof entfernung 1/2 kinder 2  |
| I.3.a                                | Zu jedem wird die Entfernung vom Schulorte, und                     | Niederbach höfe entfernung 1/2 kinder 8<br>schwanden dorf entfernung 3/4 kinder 20<br>Müthlenberg dorf entfernung 1/2 kinder 20<br>Oberbach höfe entfernung 1/2 kinder 10 |
| I.3.b                                | die Zahl der Schulkinder, die daher kommen, gesetzt.                | Rüderswylschachen entfernung 1/4 kinder 25<br>Niederhaus höfe entfernung 3/4 kinder 6   |
| I.4                                  | Entfernung der benachbarten Schulen auf eine Stunde im Umkreise.    | [[[Seite 2] a: Klapperplatz ein Halbstund<br>b: Langiswyl ein Stund<br>c: Lauperswyl drey Viertel Stund<br>d: Lützelflüch ein Stund                                       |
| I.4.a                                | Ihre Namen.   |   |
| I.4.b                                | Die Entfernung eines jeden.   |   |
| <b>II. Unterricht.</b>               |   |   |
| II.5                                 | Was wird in der Schule gelehrt?                                     | Schreiben Läsßen und singen zetra:  |
| II.6                                 | Werden die Schulen nur im Winter gehalten? Wie lange?               | Von Martinj biß auf maria Verkündung und im Somer 4. Wochen   |
| II.7                                 | Schulbücher, welche sind eingeführt?                                | daß nahmen buch Catecismey Psalmenbuch Testament und Historibuch  |
| II.8                                 | Vorschriften, wie wird es mit diesen gehalten?                      |   |
| II.9                                 | Wie lange dauert täglich die Schule?                                | Vier stund  |
| II.10                                | Sind die Kinder in Klassen geteilt?                                 | Ja ein drey klaßen  |
| <b>III. Personal-Verhältnisse.</b>   |   |   |
| III.11                               | Schullehrer.  |   |
| III.11.a                             | Wer hat bisher den Schulmeister bestellt? Auf welche Weise?         | die Gemeinds Vorgesetzten Samt dem Pfahrer  |
| III.11.b                             | Wie heißt er?   | Caspar Läderrmann   |
| III.11.c                             | Wo ist er her?  | Von Rüderswyl   |
| III.11.d                             | Wie alt?  | 23. Jahr  |
| III.11.e                             | Hat er Familie? Wie viele Kinder?                                   | Ja ein Weib und Zwey kinder   |
| III.11.f                             | Wie lang ist er Schullehrer?  | Von martiny 1798. hinweg bis dato   |
| III.11.g                             | Wo ist er vorher gewesen? Was hatte er vorher für einen Beruf?      | zu Rüderswyl der beruf war feldarbeit   |
| III.11.h                             | Hat er jetzt noch neben dem Lehramte andere Verrichtungen? Welche?  | ein mitglied der Munitzipalitet und organisiert dar nach feldarbeit<br>es etc:  |
| III.12                               | Schulkinder. Wie viele Kinder besuchen überhaupt die Schule?        |   |
| III.12.a                             | Im Winter. (Knaben/Mädchen)   | [[[Seite 3] Knaben 60. Mädchen 50.  |
| III.12.b                             | Im Sommer. (Knaben/Mädchen)   |   |
| <b>IV. Ökonomische Verhältnisse.</b> |   |   |
| IV.13                                | Schulfonds (Schulstiftung)  | nichts.   |
| IV.13.a                              | Ist dergleichen vorhanden?  | dergleichen ist nichts Vorhanden  |
| IV.13.b                              | Wie stark ist er?   |   |
| IV.13.c                              | Woher fließen seine Einkünfte?                                      | Aus dem Kirchenguth und was zu wenig ist aus dem zusammen geschoßenen gelt  |
| IV.13.d                              | Ist er etwa mit dem Kirchen- oder Armengut vereinigt?               | der Hausvätteren  |
| IV.14                                | Schulgeld. Ist eines eingeführt? Welches?                           | Schulgelt ist Von den Hausvätteren zusammengestürt  |
| IV.15                                | Schulhaus.  |   |
| IV.15.a                              | Dessen Zustand, neu oder baufällig?                                 | ist nicht gantz neü doch aber nicht baufelig  |

|                                   |   |   |
|-----------------------------------|---|---|
| IV.15.b                           | Oder ist nur eine Schulstube da? In welchem Gebäude?                              |   |
| IV.15.c                           | Oder erhält der Lehrer, in Ermangelung einer Schulstube Hauszins? Wie viel?       |   |
| IV.15.d                           | Wer muß für die Schulwohnung sorgen, und selbige im baulichen Stande erhalten?    | die Gemeind   |
| IV.16                             | Einkommen des Schullehrers.   |   |
| IV.16.A                           | An Geld, Getreide, Wein, Holz etc.  | an Gelt kr. 12. An Holtz 6. klafter zu Heizung deß Schulofens, und habe Auch daß Schulhaus, samt der Hofstadt Von ohngefehr ein Achtel Jucharten zu nuzen |
| IV.16.B                           | Aus welchen Quellen? aus abgeschaffenen Lehngedällen (Zehnten, Grundzinsen etc.)? | Aus dem Kirchen guth, und Zusammen gelegten gelteren der Hausvätteren kr. 12.   |
| IV.16.B.a                         | Schulgeldern?   |   |
| IV.16.B.c                         | Stiftungen?   |   |
| IV.16.B.d                         | Gemeindekassen?   |   |
| IV.16.B.e                         | Kirchengütern?  |   |
| IV.16.B.f                         | Zusammengelegten Geldern der Hausväter?   | Aus dem Kirchen guth, und Zusammen gelegten gelteren der Hausvätteren kr. 12.   |
| IV.16.B.g                         | Liegenden Gründen?  | Liegenden Gründen ein Hofstadt Von ohngefehr ein Achtel Jucharten, und auch daß Schulhaus habe zu nuzen deme ich ohngefehr Rächnen kann kr. 20.           |
| IV.16.B.h                         | Fonds? Welchen? (Kapitalien)  |   |
| <b>Bemerkungen</b>                |   |   |
| Schlussbemerkungen des Schreibers |   |   |
| Unterschrift                      |   | Rüderswyl den 4.ten Merz. 1799. Kaspar Läderrmann Schullehrer   |

## Metadaten

### Generelle Kopfdaten

|                      |   |
|----------------------|---|
| Standort             | Bundesarchiv Bern   |
| Signatur             | BAR B0 1000/1483, Nr. 1429, fol. 113-114v                   |
| Briefkopf            | Beantwortung über den Zustand der schull im dorfe Rüderswyl |
| Transkriptionsdatum  | 04.01.2012  |
| Datum des Schreibens | 04.03.1799  |
| Faksimile            | 719BAR_B0_10001483_Nr_1429_fol_113-114v.pdf                 |
| Ist Quelle original? | Ja  |
| Verfasser Name       | Kaspar  |
| Verfasser Vorname    | Läderrmann  |
| Vom Lehrer verfasst? | Ja  |
| Randnotiz            |   |
| Kommentar öffentlich |   |

### Ort

|                         |                  |                    |              |                    |           |
|-------------------------|------------------|--------------------|--------------|--------------------|-----------|
| Name                    | <b>Rüderswil</b> | Kanton 1799        | Bern         | Kanton 1780        | Bern      |
| Konfession              | reformiert       | Distrikt 1799      | Oberemmental | Kanton 2015        | Bern      |
| Ortskategorie           | Dorf             | Agentschaft 1799   |              | Amt 2000           | Emmental  |
| Eigenständige Gemeinde? | Ja               | Kirchgemeinde 1799 | Rüderswil    | Gemeinde 2015      | Rüderswil |
| Ist Schulort?           | Ja               | Einwohnerzahl 1799 |              | Einwohnerzahl 2000 |           |
| Höhenlage               |                  |                    |              |                    |           |
| Geo. Breite             | 621636           |                    |              |                    |           |
| Geo. Länge              | 203631           |                    |              |                    |           |

### In der Transkription erwähnte Schulen

#### 1. Schule: Rüderswil (ID: 975)

|                                  |                |
|----------------------------------|----------------|
| Schultypus:                      | Niedere Schule |
| Besondere Merkmale:              |                |
| Konfession der Schule:           | reformiert     |
| Ist ein Schulgeld eingeführt: Ja |                |

#### Schulfonds

#### Schulperiode

|                                     | Sommer | Winter     |
|-------------------------------------|--------|------------|
| Beginn                              |        | 11.11.1798 |
| Ende                                |        | 25.03.1799 |
| Stunden pro Schultag                | 4      | 4          |
| Anzahl Wochen                       | 4      |            |
| Anzahl Wochen pro Jahr              |        |            |
| Wird die Schule im Winter gehalten? |        | Ja         |
| Wird die Schule im Sommer gehalten? |        | Ja         |

|  |                              |
|--|------------------------------|
| Sind die Kinder in Klassen eingeteilt? | Ja                           |
| Art der Klasseneinteilung:             |                              |
| Klassenanzahl:                         | 3                            |
| Unterrichtete Inhalte:                 | Schreiben<br>Lesen<br>Singen |

#### Schülerzahlen

|                 | Sommer | Winter |
|-----------------|--------|--------|
| Knaben          |        | 60     |
| Mädchen         |        | 50     |
| Kinder          |        |        |
| Kinder pro Jahr |        |        |
| Kommentar       |        |        |

## Lehrpersonen

### Lehrer (ID: 4486)

Name: Lädemann  
Vorname: Kaspar

### Weitere Informationen

Alter: 23  
Geschlecht: Mann  
Zivilstand: verheiratet  
Hat er eine Familie? Ja  
Anzahl Kinder: 2  
Weitere Verrichtungen? Ja

Herkunft: Rüderswil  
Konfession: reformiert  
Im Ort seit: 1 Jahr  
Lehrer seit: 1 Jahr  
Erstberuf: Agrarische Tätigkeit  
Zusatzberuf: Agrarische Tätigkeit